

Arbeitsblatt zum Thema "Carl Friedrich Gauß"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Johann Carl Friedrich Gauß war ein deutscher _____. Doch nicht nur die Mathematik interessierte ihn. Er hat auch auf den _____ der Astronomie und Physik geforscht und in der Landvermessung gearbeitet. Viele wichtige mathematische _____ gehen auf Gauß zurück oder wurden nach ihm benannt.

Er wurde im Jahr 1777 in _____ geboren. Dort ist er auch aufgewachsen und zur Schule gegangen. Schon früh erkannte man seine _____ zur Mathematik. Man bezeichnete ihn sogar als „Wunderknaben“. Deshalb wurde er erst von seinen _____ auf der Volksschule gefördert und konnte später das Gymnasium besuchen. Dies war damals noch hauptsächlich _____ von wohlhabenderen Eltern vorbehalten. Mit vierzehn Jahren wurde Gauß dem _____ von Braunschweig vorgestellt. Dieser unterstützte ihn von da an mit _____. So konnte er erst in Braunschweig und danach in Göttingen studieren. In Göttingen wurde Gauß später _____ und verbrachte dort die meiste Zeit seines Lebens. Im Jahr 1855 ist er in _____ gestorben.

Viele Entdeckungen von Gauß sind schwierig zu verstehen. Man muss dazu die _____ gut kennen.

Bekannt ist Carl Friedrich Gauß auch durch den Roman „Die _____ der Welt“ von Daniel Kehlmann, der später verfilmt wurde. Das _____ erzählt in leicht abgeänderter Form seine Lebensgeschichte und die des _____ Alexander von Humboldt.

Mathematik Buch Begabung Geld Vermessung Professor Naturforschers
Lehrern Herzog Mathematiker Braunschweig Göttingen Gebieten
Kindern Entdeckungen